KULTUR NEU ENTDECKEN

SWR2 Zeitwort

29.03.1972:

Die Popgruppe ABBA nimmt ihr erstes Lied auf

Von Georg Waßmuth

Sendung: 29.03.2022
Redaktion: Susanne Schmaltz
Produktion: SWR 2021

SWR2 Zeitwort können Sie auch im **SWR2 Webradio** unter www.SWR2.de und auf Mobilgeräten in der **SWR2 App** hören – oder als **Podcast** nachhören:
https://www.swr.de/~podcast/swr2/programm/podcast-swr2-zeitwort-100.xml

---

Bitte beachten Sie:
Das Manuskript ist ausschließlich zum persönlichen, privaten Gebrauch bestimmt. Jede weitere Vervielfältigung und Verbreitung bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Urhebers bzw. des SWR.

Die SWR2 App für Android und iOS

Hören Sie das SWR2 Programm, wann und wo Sie wollen. Jederzeit live oder zeitversetzt, online oder offline. Alle Sendung stehen mindestens sieben Tage lang zum Nachhören bereit. Nutzen Sie die neuen Funktionen der SWR2 App: abonnieren, offline hören, stöbern, meistgehört, Themenbereiche, Empfehlungen, Entdeckungen …
Kostenlos herunterladen: www.swr2.de/app

O-Ton von Ilja Richter:
Jetzt heißt es wieder: Premiere in DISCO! Zum ersten Mal im Deutschen Fernsehen, eine schwedische Gruppe, und zwar Björn, Benny, Agnetha und Anni-Frid. Also es kommt eine Massenszene aus sie zu. Sie singen „People Need Love“

Musik: People Need Love

Autor:
In seiner legendären Musiksendung „DISCO“ kündigt Ilja Richter Anfang der 1970er Jahre ein poppig buntes Quartett an. Das empfiehlt allen eine Paartherapie mit den Zeilen: Menschen brauchen Hoffnung, Menschen brauchen Liebe und vor allem braucht es Mann oder Frau an der Seite, um glücklich zu werden. So geht es sauber im Quartett hin und her und man kann sich gut vorstellen, dass viele Zuschauer am nächsten Tag ihre Füße Richtung Plattenladen steuerten.

Musik: People Need Love

Autor:
„People Need Love“ der Popgruppe ABBA war keinem Happening entsprungen, sondern ein mit Kalkül und Können platzierter Hit. Schon seit den frühen 1960er Jahren bastelten die beiden Männer der Formation, Björn Ulvaeus und Benny Andersson, gezielt an ihrer Karriere. Sie klampften in schwedischen Folk-Bands oder schüttelten provokant ihr Haupthaar als Rockmusiker. Dem standen die beiden Frauen in nichts nach. Die Sängerin Agnatha Fältskog war erfolgreich als Sängerin und Anni-Frid Lyngstad hatte sogar einen Vertrag beim Major-Label EMI unterschrieben.

Musik: Anni-Frid Lyngsta

Autor:
Da die Musikszene in Schweden sehr überschaubar ist, begegneten sich die vier immer wieder bei Konzerten oder den damals sehr beliebten Fernsehshows. Einen der ersten gemeinsamen Auftritte hatte das Quartett in einer Western-Revue, die zur besten Sendezeit über den Bildschirm flimmerte. Im Fransen-Kostüm samt Cowboy-Outfit fanden sie aber noch lange nicht zur Bestform.

Musik: California Here I Come

Autor:
Ohne Hit landet man als Musiker ziemlich schnell am unteren Ende der Nahrungskette, das begriffen Benny und Björn Anfang der 1970er Jahre ziemlich schnell. Ihre Singles blieben in Schweden Ladenhüter, die Übermacht englischer Popgruppen war einfach viel zu groß. Es musste ein neues Konzept her und da traf es sich gut, dass man aus zwei verliebten Pärchen ein Quartett schmieden konnte. Im Hintergrund regierte ein strenger Musikmanager mit Walroßbart, der den Verliebten mit auf den Weg gab: Früher Vogel fängt den Wurm.

Musik: She’s My Kind of Girl

Autor:
Benny und Björn legten sich eine strickte Arbeitsteilung auf. Beide konnten weder Noten lesen geschweige denn einen Song zu Papier bringen. Also ging es gemeinsam in eine abgelegen Schwedenhütte. Dort wurden Gitarre und Akkordeon so lange gequält, bis ein Ohrwurm herauskroch. Björn drechselte zudem am Text und langsam fügten sich die Elemente zusammen. Im Tonstudio ging die Arbeit dann als Quartett weiter. Die Frauenstimmen wurde sehr intuitiv hinzugefügt und so verbrauchte das Quartett Kilometer um Kilometer Bandmaterial.

Musik: People Need Love

Autor:
Als Björn, Benny, Agnetha und Anni-Frid am späten Abend des 29. März 1972 müde aus dem Tonstudio wankten, hatte ihr Toningenieur ein kleines Meisterwerk vollbracht. Der Grundstein für den Sound des Quartetts war gelegt. „People Need Love“ erschien allerdings noch unter Verwendung ihrer ausgeschriebenen Vornamen. Daraus sollte aber schon bald das Kürzel „ABBA“ werden, denn „People Need Love“ kletterte schnell an die Spitze der schwedischen Charts. Zehn Jahre sollte der Höhenflug des Quartetts andauern, der mit dem kleinen Song gezündet hatte. Als die Beziehungen im Quartett dann Züge eines Dramas von Ingmar Bergmann annahmen, folgte 1982 die Trennung. Da half auch der Song „People Need Love“ nicht mehr weiter.